

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Dem evangelischen Oberkirchenrath unmittelbar unterstehende
Verwaltungen von Kirchen- und Stiftungsvermögen

[urn:nbn:de:bsz:31-189879](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189879)

Friedrich Wilhelm Schmidt, Militäroberpfarrer in Carlsruhe.
 Dr. Johann Caspar Bluntschli, Geh. Rath II. Cl. und Prof. in Heidelberg.
 Friedrich Carl Christian Kiefer, Oberstaatsanwalt in Mannheim.

Deren Ersahmänner:

Dr. Emil Otto Schellenberg, Decan und Stadtpfarrer in Mannheim. ⚔4. ✖.
 Carl Wilhelm Doll, Decan und Hofprediger in Carlsruhe, j. v.
 Dr. August Lamey, Staatsrath a. D. in Mannheim. ⚔2.
 Ludwig Paravicini, Bürgermeister in Bretten. ⚔4.

Kanzlei:

Secretär: Johann Zeller. ⓧ.-Ⓜ.

1 Secretariatspracticant.

Revisoren: Carl Köliß, Rechnungsrath.
 Franz Carl Willibald Köliß, Rechnungsrath.
 Franz v. Böß, Oberrevisor.
 Leonhard Schott.
 Theodor Jacob.

4 Revidenten.

Registratoren: Wilhelm Schwab.
 Wilhelm Seufert.

Expeditor: Gustav Frankmann.

3 Decopisten, 2 Kanzleidiener.

Dem evangelischen Oberkirchenrath unmittelbar unterstehende Verwaltungen von Kirchen- und Stiftungsvermögen.

1. Evangelisch-kirchliche Stiftungsverwaltung in Carlsruhe,

bestehend aus:

dem kirchlichen Baucollecten-Fonds;
 der Central-Farrcaße;

der Friedrich-Christianen-Stiftung;
 dem allgem. Hilfsfonds für die evang.-protest. Landeskirche;
 der Luise-Stiftung;
 dem Lüdke'schen Pfarrwittwen-Unterstützungsfonds;
 dem Pfarr-Meliorationsfonds;
 dem Pfarrwittwen- und Waisen-Unterstützungsfonds;
 dem Reformations-Collectenfonds;
 dem altbadischen Kirchenfonds;
 dem Pfarr-Hilfsfonds;
 dem Blausinger Pfarrwittwen-Unterstützungsfonds;
 der Casse für das kirchliche Baupersonal;
 dem Maler'schen Stipendienfonds.

Leopold Scholer, Geistlicher Verwalter.

1 Gehilfe.

2. Pflanz Schönau.

Philipp Jacob Kircher, Geistlicher Verwalter. (Wohnsitz in Heidelberg.)

2 Gehilfen, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener.

3. Collectur Mannheim.

Gustav Sauler, Geistlicher Verwalter.

2 Gehilfen, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener, zugleich Mitterer.

4. Stiftschaffnei Sinsheim.

Emil Schmidt, Geistlicher Verwalter.

2 Gehilfen, 1 Stiftsdiener, zugleich Bote.

5. Stiftschaffnei Mosbach.

Adam Steiner, Geistlicher Verwalter.

2 Gehilfen.

6. Kirchenchaffnei Rheinbischofsheim.

Carl Henrici, Geistlicher Verwalter. (Verwaltungssitz in Offenburg.)

1 Gehilfe.

7. Stiftsschatzerei Fahr.

Carl Henrici, Geistlicher Verwalter. (Verwaltungssitz in
Offenburg.)

1 Gehilfe.

8. Chorlist Wertheln.

Heinrich Moser, Gerichtsnotar.

9. Neuer Kirchenfond.

Gustav Sauler, Geistlicher Verwalter in Mannheim.

10. Büllig-Hill'sche Stiftung für Pfarrerwaisen.

Friedrich Christian Muth, Rechnungsrath in Heidelberg.

11. Altbadischer Pfarrwitwen-Fiscus.

12 Camerariate.

12. Neubadischer Pfarrwitwen-Fiscus.

9 Camerariate.

Für das Bauwesen des evangelischen Kirchenärars.

Ludwig Diemer, Kirchenbau-Inspector in Carlsruhe.

1 Bauassistent, 1 Bureaugehilfe.

Hermann Behaghel, Kirchenbau-Inspector in Heidelberg.

2 Bauassistenten, 1 Bureaugehilfe.

II. Verwaltung des katholisch-kirchlichen Vermögens.

1) Die Stiftungscommission. In jeder Pfarrei besteht für die Verwaltung des örtlichen Kirchenvermögens (mit Ausnahme der Pfründen, die der Pfründnehmer selbst verwaltet) eine Stiftungscommission, die von dem Pfarrer als Vorstand, dem der Confession angehörigen Bürgermeister oder dienstältesten Gemeinderathsmittglied und einigen auf die Dauer von 6 Jahren durch die Katholiken der Pfarrei gewählten Mitgliedern gebildet wird.